

Fahrradsicherung – vor allem in Wohnhausanlagen

Ein geschickter Dieb braucht nur wenige Sekunden und schon ist Ihr Fahrrad gestohlen!

Der Fahrraddiebstahl wird teilweise durch fehlende oder schlechte Sicherung (Billigschlösser) begünstigt.



Tipps :

- Stellen Sie Ihr Fahrrad nach Möglichkeit immer in einem gut gesicherten Raum ab (Fahrräder werden **gerne aus schlecht gesicherten Kellerabteilen** gestohlen).
- Befestigen Sie Ihr Fahrrad im Freien an einem fix verankerten Gegenstand (z.B. Rahmen - Straßenlaterne).
- Lassen Sie keine wertvollen Gegenstände und teure Komponenten (z.B. Fahrradcomputer) am Fahrrad zurück bzw. sichern Sie diese mit einer Spezialmutter (PITLOCK-System).
- Verwenden Sie Bügelschlösser ab 12mm Rohrstärke oder Panzerkabelschlösser.
- Ihre Polizei stellt Ihnen kostenlos einen **Fahrradpass** zur Verfügung. Rufen Sie an oder besser: kommen Sie vorbei !
- Füllen Sie diesen Fahrradpass sorgfältig aus und verwahren Sie ihn an einem sicheren Platz!
- Bei einem Diebstahl ist der Fahrradpass für Fahndungsmaßnahmen der Polizei und bei der Schadensabwicklung mit der Versicherung äußerst hilfreich.
- Sie können den Fahrradpass auch downloaden:
http://www.bmi.gv.at/cms/BK/praevention_neu/diebstahl_einbr/files/1932015_Fahrradpass_1.pdf

Wir wünschen Ihnen eine sichere – vor allem GESUNDE – Zeit
Ihre Kriminalprävention des
Bezirkspolizeikommando Oberpullendorf
059133 1220 301